

Mitgliederstand

Zum Ende des Jahres 2008 hatte unser Verein 135 Mitglieder.

In den Verein eingetreten sind: Franz Baumann, Claudio Filomena, Rafael Grimm, Kai Hirschle, Sven Hübel, Tewje Mehner, Wieland Scheuerle und Torben Schulz.

Ausgetreten sind: Lars Bohg, Gerhard Boldt, Markus Boldt, Petra Boldt, Knut Brenndörfer, Robert Eckardt, Werner Eckardt, Peter Haberland, Rainer Heermann, Marita Jauss, Sonja Jauss, Stefanie Jauss, Rasmus König, Jürgen Lodemann, Christoph Schmitz und Helmut Zimmermann.

Verstorben ist Helmut Beck.

Forschung

Vetterhöhle

Anfang 2008 fanden in einer Kluft in „Klein Ebrö“ mehrere Grabungstouren statt. Zur selben Zeit wurden im Kartenhaus mehrere Stellen nochmals sondiert und im Anschluss die Grabung eingestellt.

Auch am zweiten Zugangsschacht in die Vetterhöhle im Bereich „Knöpfchensinterschacht“ fanden viele Grabungen statt.

Im Sommer 2008 begleitete die ARGE die von der Stadt Blaubeuren beauftragten Ingenieurarbeiten für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie bezüglich des Ausbaus zu einer Schauhöhle.

Im Herbst 2008 beendete die ARGE Grabenstetten mit einer Fotodokumentation von Walhalla und Vorderer Landweg durch Andreas Schober die Forschung in der Vetterhöhle.

Die Vetterhöhlenforschung wurde am 22.11.2008 vom neu gegründeten Höhlenverein Blaubeuren übernommen.

Hessenhauhöhle

Mitglieder der ARGE haben sich 2008 an den Grabungen der ARGE Blaukarst in der Hessenhauhöhle bei Berghülen beteiligt. Der Grabungsschacht hat derzeit eine Tiefe von 53 m.

Seligengrundhöhle

Seit November 2008 beteiligt sich die ARGE Grabenstetten an den Grabungen der ARGE Blaukarst an einer bewetterten Felsspalte im Gewinn „Seligengrund“ bei Blaubeuren-Seißen. Im Februar 2009 wurden natürliche Hohlräume gefunden. Mittlerweile hat die Seligengrundhöhle eine Länge von 286 m und eine Tiefe von 88 m. Auch hier besteht die Hoffnung, eine Verbindung zum Blauhöhlelensystem zu finden.

Teufelsklingenbröller

In Zusammenarbeit mit fünf weiteren Höhlenforschervereinen aus Baden-Württemberg hat sich die ARGE Grabenstetten an zwei Forschungsaktionen im Teufelsklingenbröller bei Heubach beteiligt. Die Teufelsklinge hat eine neue Gesamtlänge von 1.250 m.

Totes Gebirge

Am Schwarzmooskogel im Toten Gebirge fand im Sommer 2008 wieder eine erfolgreiche Forschungswoche statt. Die neue Gesamtlänge des Schwarzmooskogel-Höhlelensystems beträgt 60.118 Meter bei gleichbleibender Tiefe von 1.030 Meter.

Sardinien

Bei einer Ausfahrt nach Sardinien haben vier Mitglieder der ARGE Grabenstetten in Zusammenarbeit mit zwei Mitgliedern des Höhlenvereins Gruppo

Speleo Urzulei im Supramontegebirge die 100 m lange und 40 m tiefe Grotta di Lea entdeckt und vermessen.

Ausbildung

Im August 2008 hat unser Verein das Jugendhöhlenforscherlager im Vereinsheim in Böttingen ausgerichtet.

Sonstiges

Im November haben wir unseren jährlichen Gästeabend in Grabenstetten veranstaltet. Mit den Vorträgen „Blauhöhlensystem: aktuelle Forschungsergebnisse der ARGE Blautopf im Jahre 2008“ und „Sardinien – drunter und drüber“ konnten wir den 300 Besuchern Einblicke in die aktuelle Höhlenforschung geben.

Autor:

Fritz Mammel
Ringstraße 129
89081 Ulm-Lehr
Fritz.Mammel@t-online.de

